

Halbserie mit Licht und Schatten

FUSSBALL Mädchen von Blau-Gelb Falkensee belegen in der Landesliga den achten Platz

FALKENSEE | Licht und Schatten gab es bei den Fußball-Mädchen der C-Juniorinnen von Blau-Gelb Falkensee in der Hinrunde der Landesliga. Den Kickerinnen aus der Gartenstadt fiel es teilweise schwer, gegen ihre körperlich überlegenen Gegner anzukämpfen. Mit den gewonnenen Erfahrungen aus der Hinserie und der neuen Torfrau Charlene Lüttich, einer ehemaligen Spielerin des 1. FC Lübars, die auch schon in der Berliner Landesauswahl aktiv war, kann man gespannt sein, wie sich die Mannschaft von Trainer Sven Kugler in der zweiten Saisonhälfte weiterentwickelt.

Die C-Juniorinnen von Blau-Gelb Falkensee sind eine vielversprechende Mannschaft. Gelungener Saisonauftakt war der 4:2-Erfolg in der ersten Pokalrunde gegen Rot-Weiß Flatow, wobei Leonie Kugler drei Tore und Joanne Gruhlich einen Treffer erzielte. Dem Team, in dem sieben Spielerinnen noch für die D-Juniorinnen spielberechtigt sind, machte aber die Umstellung vom Klein- auf das verkleinerte Großfeld und die Abseitsregel zu schaffen.

Bereits eine Woche später erspielten sich die Blau-Gelb-Mädchen mit einem 3:3 beim FSV Babelsberg 74 (zwei Tore Leonie Kugler, ein Eigentor) ihren ersten Punkt mit einer sehr überlegten Spielweise. Da Flatow keine Mannschaft stellen konnte, wurde das



Die Fußball-Mädchen der C-Juniorinnen von Blau-Gelb Falkensee.

FOTO: PRIVAT

erste Heimspiel am grünen Tisch mit 2:0 für den Gastgeber Blau-Gelb Falkensee gewertet.

Gegen Turbine Potsdam musste sich Blau-Gelb danach mit 2:8 (je ein Tor Leonie Kugler und Annalena Schulze) sowie gegen SG Schwielowsee mit 0:3 geschlagen geben. Darauf folgte die Begegnung der zweiten Pokalrunde beim Landesliga-Zweiten Frankonia Wernsdorf, die mit 2:8 (zwei Tore Leonie Kugler) auch deutlich zu Gunsten der Gastgeberinnen entschieden wurde.

Bereits eine Woche später stand das Derby gegen den SV Falkensee-Finkenkrug an.

In einer spannenden Partie, die auch von fragwürdigen Schiedsrichter-Entscheidungen geprägt war, setzten sich die Blau-Gelb-Mädels am Ende mit 2:1 (je ein Tor Laura Paschelke und Laura Coym) durch.

Bei Liga-Spitzenreiter Energie Cottbus konnte die ersatzgeschwächte Falkenseer Truppe nichts holen und war mit einem 0:11 noch gut bedient. Das folgende Heimspiel gegen die Spielgemeinschaft Wriezen/Neutrebbin wurde trotz spielerischer Überlegenheit mit 1:4 (Tor: Leonie Kugler) verloren.

Wiederum ersatzgeschwächt, ohne Auswechsel-

spielerinnen und ohne etatmäßige Torfrau gab es zum Abschluss der Hinrunde im Auswärtsspiel gegen Stahl Hennigsdorf im dichten Schneestreiben mit 0:9 eine richtige Klatsche. *ahb*

TABELLE

FUSSBALL

C-Juniorinnen – Landesliga

Tabelle nach der Hinrunde	
1. Energie Cottbus	9 67:3 27
2. Frankonia Wernsdorf	8 42:13 18
3. Schwielowsee/Ferch	9 23:34 16
4. Turbine Potsdam II	9 38:17 14
5. FSV Babelsberg 74	9 23:20 14
6. Wriezen/Neutrebbin	9 19:24 13
7. Stahl Hennigsdorf	9 39:25 12
8. Blau-Gelb Falkensee	8 10:39 7
9. Falkensee-Finkenkrug	8 7:27 4
10. Rot-Weiß Flatow	8 2:68 0